

Regieprotokoll Nr. OB4/0020/2017
zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Strinz-Margarethä

Sitzungstermin Dienstag, den 16.05.2017
Sitzungsbeginn 20:00 Uhr
Sitzungsende 22.:15 Uhr
Ort, Raum Clubraum der Aubachhalle Strinz-Margarethä

Gemeinde Hohenstein			
Eingang 18. Mai 2017			
1	2	3	Kasse

Anwesend

Ortsvorsteher

Herr Jürgen Dillmann

Mitglieder

Frau Renate Hengstler-Lindenthal
Frau Edith Karls
Herr Frank Schwarzer
(Herr Holger Seel) ab 22.00 Uhr
Herr Manfred Witzky

nicht stimmberechtigt

Frau Helga Becker
Herr Thomas Hahn
Frau Eleonore Weber

Es fehlten (entschuldigt)

Herr Horst Enders

Herr Daniel Bauer
Herr Halvor Boller
Herr Ralf Wagner

Die Mitglieder des Ortsbeirates Strinz-Margarethä waren durch - ~~abgekürzte~~ - Einladung vom 08.05.2017 auf Dienstag, den 16. Mai 2017, 19.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die - ordnungsgemäße - ~~abgekürzte~~ - Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ortsbeirat Strinz-Margarethä ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - nicht - beschlussfähig.

Protokoll

1. **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Bericht des Ortsvorstehers**

Ankündigung Brunnen- und Brückenfest am 2. Juni, Handzettel sind verteilt.

3. **Bericht der Ortsbeiratsmitglieder**

Platz am Kriegerdenkmal und Lapidarium sind gesäubert, am Denkmal ist die Befestigung der Platten marode. Überlegung: Neuverlegung der Platten in Eigenarbeit/ehrenamtlich. Gemeinde stellt Material. Dies muss neu beantragt werden, da Ablehnung im Haushalt 2017.

Ortsbegehung mit Untere Wasserbehörde an der Niederlibbacher Straße und an der Aubachhalle:

Nach dem Hochwasser im letzten Jahr hat der Ortsbeirat eine Begehung angeregt. Nach Meinung der Untere Wasserbehörde sind Maßnahmen nicht zulässig und auch nicht notwendig (es wurde eine Statistik angeführt und der höchste Hochwasserstand der letzten 100 Jahre). Es werden keine Schutzmaßnahmen getroffen, weil der Aubach wieder in sein ursprüngliches Bachbett fließen soll. Gefahr der Unterspülung der Straße bei Staumaßnahmen.

Die Aubachhalle liegt mitten im Hochwasserausbreitungsgebiet. Auch da werden keine Maßnahmen getroffen, es dürfen auch keine baulichen Veränderungen stattfinden. In diesem Gebiet liegen auch Privatgrundstücke, auch hier sind bauliche Schutzmaßnahmen untersagt. Vorschlag: Immer Sandsäcke bereit halten. Schutzmaßnahmen nur innerhalb der Gebäude.

Restarbeiten in der Behindertentoilette Aubachhalle abgeschlossen.

Küche Aubachhalle: Absperrhahn immer noch defekt. Dringender Handlungsbedarf.

4. **Bericht des Bürgermeisters**

entfällt

5. Sachstand Vorrangflächen Windkraft

Der Ortsbeirat Strinz-Margarethä ersucht den Gemeindevorstand Hohenstein, einen Widerspruch zu fertigen und beim RP Darmstadt bis 02.06.2017 ein zu reichen mit dem Antrag,

die Vorranggebiete zur Nutzung der Windenergie innerhalb der Anlagenschutzbereiche um die Flugsicherungsanlagen Nr. 2-389, Nr. 2-388c und Nr. 2-923 vollständig aus dem TPEE, Entwurf 2016 heraus zu nehmen.

Begründung:

- ✓ Artenschutzrechtliche Belange:
Nachweis: Brutvorkommen des Rotmilans, Schwarzstorch, Beckstein-Fledermaus, Kranichzug und nächtliche Rastplätze für Kraniche
- ✓ Die Vorrangflächen 2-388c, 2-389 und 2-923 umfassen im Bezugsraum überwiegend Waldflächen
- ✓ Beeinträchtigungen:
 - Artenschutz, Boden-/Trinkwasserschutz und Siedlungsentwicklung
 - Radius zu den Wohngebieten und landwirtschaftlichen Gehöften nicht eingehalten
 - Limes: Weltkulturerbe – Schutz UNESCO – Vorranggebiet Nr. 2-923
 - Brunnen Hofgut Georgenthal
 - Umzingelung des OT Strinz-Margarethä durch die Vorrangflächen 2-388c, 2-389 und 2-923 im Bezugsraum.
 - Entsprechende Fachgutachten sind einzuholen

Ja: 4 Nein: 0 Enthaltung: 1

6. Bericht vom Hohensteiner Jugendforum 2.0

Am 19.4.2017 wurde in Breithardt von Beate Heiler-Thomas über die Ergebnisse der Jufo berichtet. Viele Probleme sind in den Ortsteilen gleich gelagert. Unter Anderem soll es Ziel sein, auch die Jugendlichen an die Ortsbeiratsarbeit heran zu führen. In 2018 soll es wieder in den Ortsteilen ein Jufo geben. Schade war, dass nur 5 Jugendliche diese Veranstaltung besucht haben.

7. Bericht von der Übergabe von Zuwendungsbescheiden durch den

Hessischen Innenminister

Am 24.4. wurde vom HMdI, Peter Beuth, die Zuwendungsbescheide an die Gemeinde übergeben. 180.000 Euro werden z. B. verwendet für Straßenbau, Straßenlaternen (LED) usw..

8. Bericht vom Gespräch Gemeindeverwaltung/Polizei mit Hohensteiner Vereinsvertretern

Am 2. Mai wurden alle Hohensteiner Ortsvertreter zu einer Besprechung mit der Gemeindeverwaltung und Polizei zu „Veranstaltungen in Hohenstein“ eingeladen. Aus Sicht des OV wurde nicht auf die Problematik – wie der Gemeindeverwaltung mitgeteilt – eingegangen. Auch der Vertreter der Polizei nahm nicht direkt Stellung dazu. Am Rande wurde erwähnt, dass man bei der Anmeldung der Veranstaltung auf die Veranstaltungsart achten muss, z. B. Kerbetanz-Kerbedisco. Danach würde sich die Anzahl der Sicherheitskräfte richten. Wichtig ist das Gespräch vorher.

9. Wünsche und Anregungen Haushaltsplan 2018

Die im Haushalt 2017 übernommenen Wünsche sollen durchgeführt werden. Die im Haushalt 2017 nicht übernommenen Wünsche sollen übernommen werden. Rückmeldung der durchgeführten Maßnahmen an den Ortsbeirat.

Die Straßensanierungen (Schlaglöcher) wie im KIP aufgelistet, sind vorrangig zu erledigen – **Unfallgefahr!**

Ja: 5 Nein: Enthaltung:

10. Haushaltsmittel Ortsverschönerung 2017

Kein Übertrag ins nächste Jahr, alle Mittel sind verplant.

Ja: 5 Nein: Enthaltung:

11. Verschiedenes

Hinweisschild Georgenthaler Hof, Kreuzung Wingsbach-Niederlibbach: Das Hinweisschild hängt wieder in Augenhöhe der Autofahrer, Meldung an Gemeinde, evtl. Ortstermin.

Neben Jugendclubhäuschen steht ein abgestorbener Baum, Meldung an Bauhof.

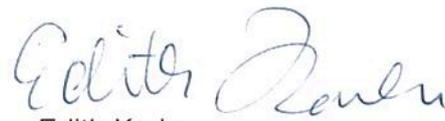
Zukunft Dorfmitte: der ursprüngliche Förderbeitrag soll wieder zur Verfügung stehen.

Kleidercontainer auf dem Parkplatz: werden nicht regelmäßig geleert, neben dem Container liegen Kleidersäcke. Auf Nachfrage am Folgetag der Sitzung beim DRK wurde mitgeteilt, dass eine wöchentliche Leerung vorgesehen ist.

Die Gemeindeverwaltung befürwortet die Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger in den Ortslagen Tempo 30 einzuführen. Jedoch ist das nicht in allen Ortsteilen möglich, z. B. in Strinz, Scheidertalstraße.

Tempo 30 hat den Vorteil, die künftigen LED-Beleuchtungen mit niedrigerem Energieverbrauch zu installieren, als mit Tempo 50.


Jürgen Dillmann
Ortsvorsteher


Edith Karls
Schriftführerin



**Bekanntmachung
der Gemeinde Hohenstein
Einladung**

Am Dienstag, dem 16.05.2017, 20:00
Uhr findet im Clubraum der Aubachhalle
Strinz-Margarethä eine öffentliche Sit-
zung des Ortsbeirates Strinz-Margarethä
statt, zu der Sie geladen werden.

gez. Jürgen Dillmann

Ortsvorsteher

des Ortsbeirates Strinz-Margarethä

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsvorstehers.
3. Bericht der Ortsbeiratsmitglieder
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Sachstand Vorrangflächen Windkraft
6. Bericht vom Hohensteiner Jugendforum 2.0
7. Bericht von der Übergabe von Zuwendungsbescheiden durch den Hessischen Innenminister
8. Bericht vom Gespräch Gemeindeverwaltung/Polizei mit Hohensteiner Vereinsvertretern
9. Wünsche und Anregungen Haushaltsplan 2018
10. Haushaltsmittel Ortsverschönerung 2017
11. Verschiedenes

ÖB vom
10.05.2017